

## Museum nach Feierabend: Von Grafen und Drachentöttern

*Die Kirchenkunst im Mansfelder Land zur Zeit des Bauernkriegs wird im September-Vortrag der Reihe „Museum nach Feierabend“ genauer unter die Lupe genommen.*

Lutherhaus  
Melanchthonhaus  
Luthers Geburtshaus  
Luthers Sterbehaus  
Luthers Elternhaus  
[www.luthermuseen.de](http://www.luthermuseen.de)

**Mansfeld, den 04. September 2024**

Am Donnerstag, den 19. September wird die Reihe „Museum nach Feierabend“ fortgesetzt. Der Referent Friedrich Staemmler widmet sich in seinem Vortrag in Luthers Elternhaus in Mansfeld dem Schutzpatron der ehemaligen Grafschaft Mansfeld.

Als Schutzpatron der ehemaligen Grafschaft Mansfeld, deren Gebiet sich heute in etwa mit dem des Mansfelder Landes deckt, wurde der legendarische Drachentöter Georg in vorreformatorischer Zeit hier besonders verehrt. Der Vortrag widmet sich sowohl den bildkünstlerischen Zeugnissen des Heiligen, die sich bis weit nach dem Bauernkrieg in protestantischen Kontexten nachweisen lassen, als auch einer repräsentativen Auswahl weiterer sakraler Ausstattungsstücke aus der Region jener Zeit. Dabei werden auch Aspekte der Umdeutung von Christus- und Heiligendarstellungen im reformatorischen Kontext berücksichtigt.

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung im Servicebüro der LutherMuseen wird gebeten, per Mail an [service@luthermuseen.de](mailto:service@luthermuseen.de) oder telefonisch unter 03491 4203 171.

**WER:** Friedrich Staemmler studierte Kunstgeschichte, Klassische Archäologie und Mittlere/Neuere Geschichte an den Universitäten in Leipzig und Strasbourg/Frankreich. Von 2014 bis 2023 war er als Fachreferent Kunst bei den Mühlhäuser Museen tätig. In dieser Funktion gehörte er 2018 zum Team der gemeinsam mit der Klassik Stiftung Weimar kuratierten Ausstellung „Von Einhörnern und Drachentöttern – Mittelalterliche Kunst aus Thüringen“ im Museum St. Marien – Müntzgedenkstätte zu Mühlhausen/Thüringen. Er war zudem 2022 Mitorganisator der zugehörigen Fachkonferenz, deren Ergebnisse 2024 in einem Tagungsband unter seiner Mitherausgeberschaft erscheinen werden.

**WANN:** Donnerstag, den 19. September 2024 um 18:30 Uhr

**WO:** Luthers Elternhaus, Lutherstraße 29, 06343 Mansfeld-Lutherstadt

**FOTOS:** <https://wolke.luthermuseen.de/s/XrdGj7mA4pE9n8f>